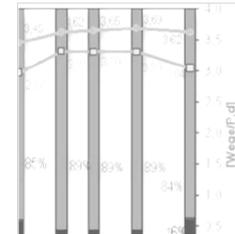
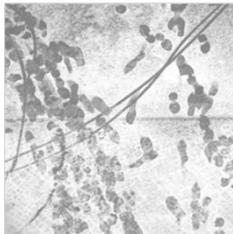


Stefan Hubrich Erkenntnisse der Auftraggeber- und Nutzerbefragung zum SrV 2013



stefan.hubrich@tu-dresden.de

Auftaktkonferenz „Mobilität in Städten – SrV 2018“
Dresden, 31.05.2016



Gliederung

- 01 Konzept und Feldverlauf
- 02 Ergebnisse
- 03 Zusammenfassung und Fazit

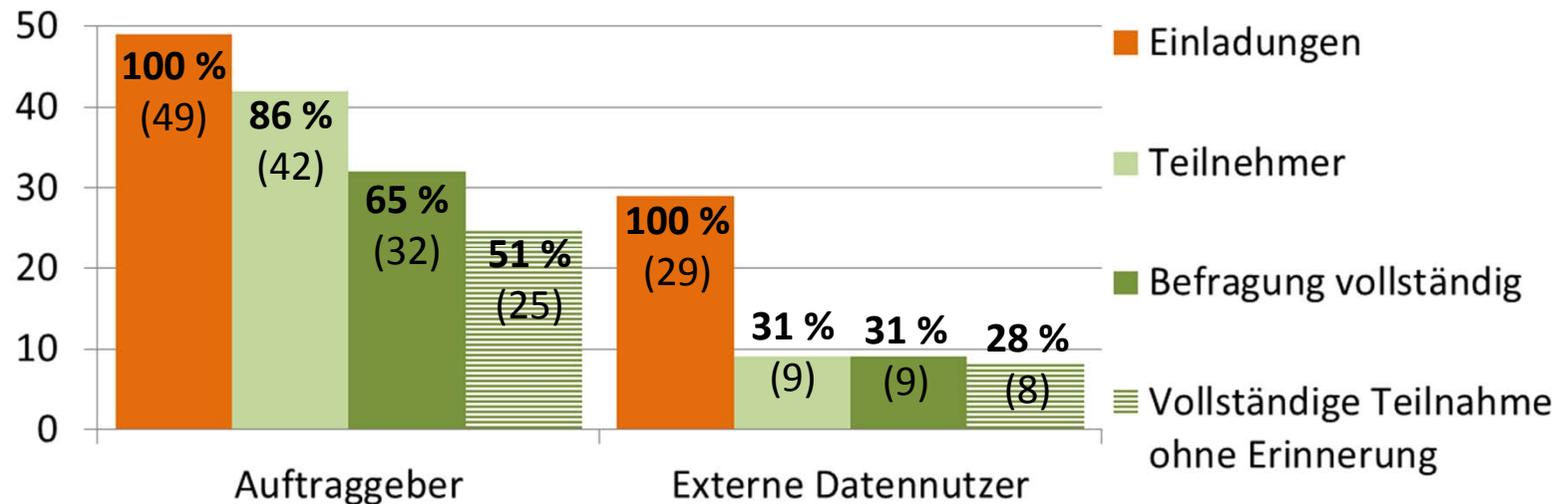
01 Konzept und Feldverlauf

Anlage der Befragung

- Anonyme Befragung von allen Auftraggebern des SrV 2013 und den der TU Dresden bekannten externen Datennutzern
- Reduziertes Fragenprogramm für die externen Datennutzer
- Feldzeit 6. April bis 13. Mai 2016
- Internetbefragung mit nicht-personalisiertem Zugangslink
- Einladung per E-Mail
- Eine Erinnerungsstufe

01 Konzept und Feldverlauf

Antwortbereitschaft



Das Profil der vollständigen Antworten:

27x Behörde/Amt/Stadtverwaltung
6x Verkehrsbetrieb/Verkehrsverbund
4x Forschungseinrichtung

3x Ingenieurbüro
1x Sonstiges

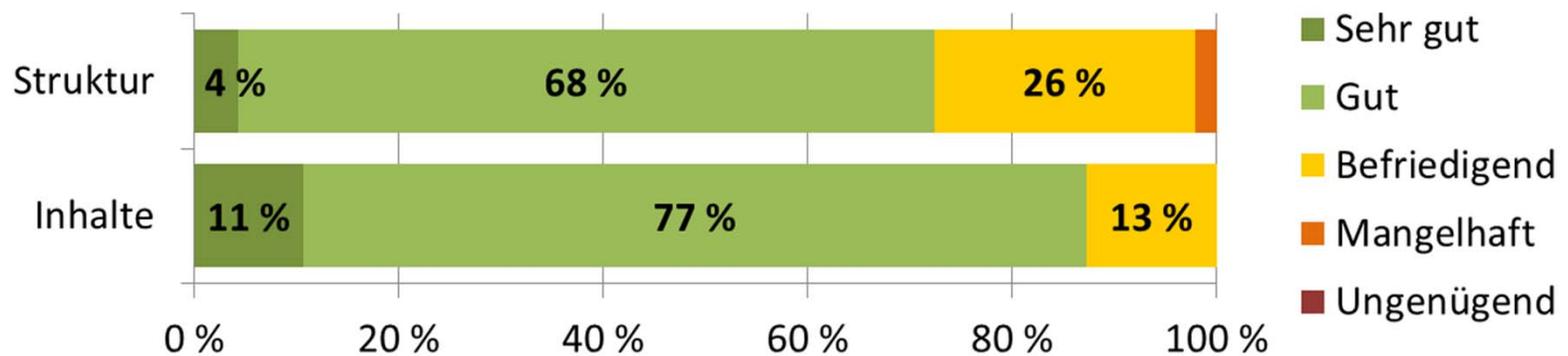
Für Auftraggeber und externe Datennutzer zusammen lag die **generelle Antwortbereitschaft** bei **65 %** bzw. für die **vollständige Teilnahme** bei **53 %**.

02 Ergebnisse

SrV-Internetseite

94 % aller befragten Auftraggeber und externen Datennutzer **kennen die SrV-Internetseiten** (50 Antworten). Diese wurden gefragt:

*„Wie beurteilen Sie die **Struktur** und die **Inhalte** der Internetpräsenz des SrV-Projektes? (47 Antworten)“*



Die **Struktur** der SrV-Internetseiten werden von **72 %** der Antwortenden als „**gut**“ oder „**sehr gut**“ eingeschätzt. Bezüglich der **Inhalte** der SrV-Internetseiten lag dieser Anteil bei **88 %**.

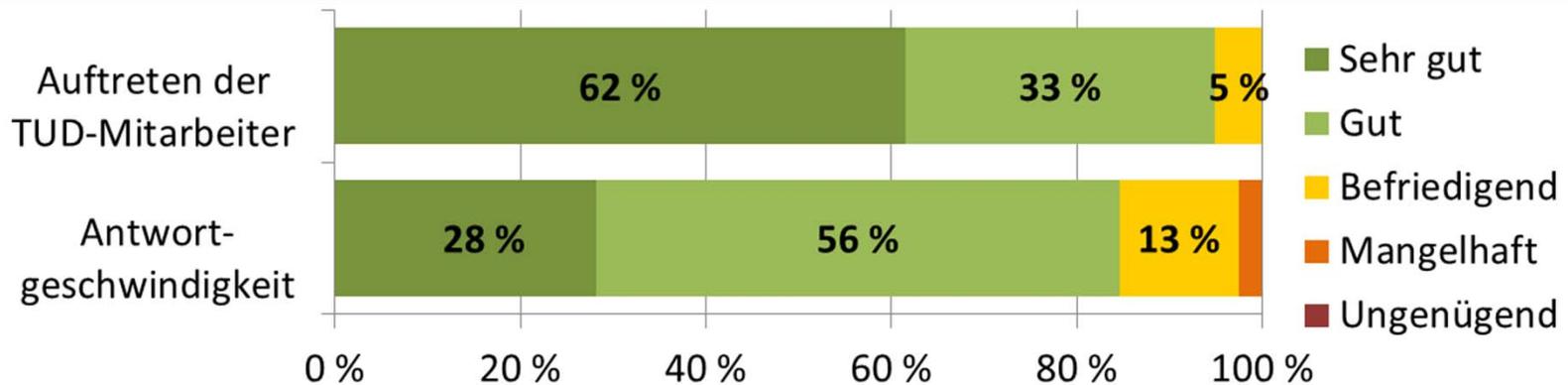
02 Ergebnisse

Kommunikation (1)

Alle 49 Auftraggeber wurden gefragt:

*_Wie beurteilen Sie das **Auftreten und Verhalten der TUD-Mitarbeiter** gegenüber Ihnen und Ihren Anliegen? (39 Antworten)*

*_Wie beurteilen Sie die **Antwortgeschwindigkeit der TUD** auf von Ihnen vorgetragene Anliegen? (39 Antworten)*



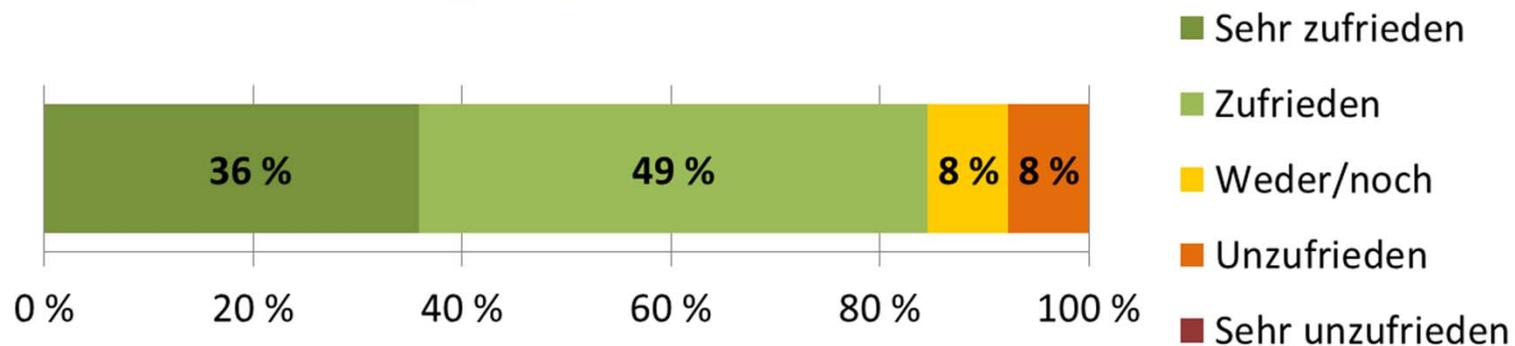
Die **Antwortgeschwindigkeit der TUD** wurde in **84 %** der Fälle, das **Auftreten der TUD-Mitarbeiter** in **95 %** der Fälle als „gut“ oder „sehr gut“ eingeschätzt.

02 Ergebnisse

Kommunikation (2)

Alle 49 Auftraggeber wurden gefragt:

*„Wie zufrieden waren Sie mit den **Inhalten** der von der TUD gegebenen Antworten auf Ihre Anfragen? (39 Antworten)“*



Als Gründe für Unzufriedenheit genannt:

Unzureichendes Verständnis der TUD für Perspektive der Auftraggeber/der Praxis (3 Nennungen)

85 % der antwortenden Auftraggeber sind mit der Beantwortung von Anfragen durch die TUD **inhaltlich „zufrieden“** oder **„sehr zufrieden“**.

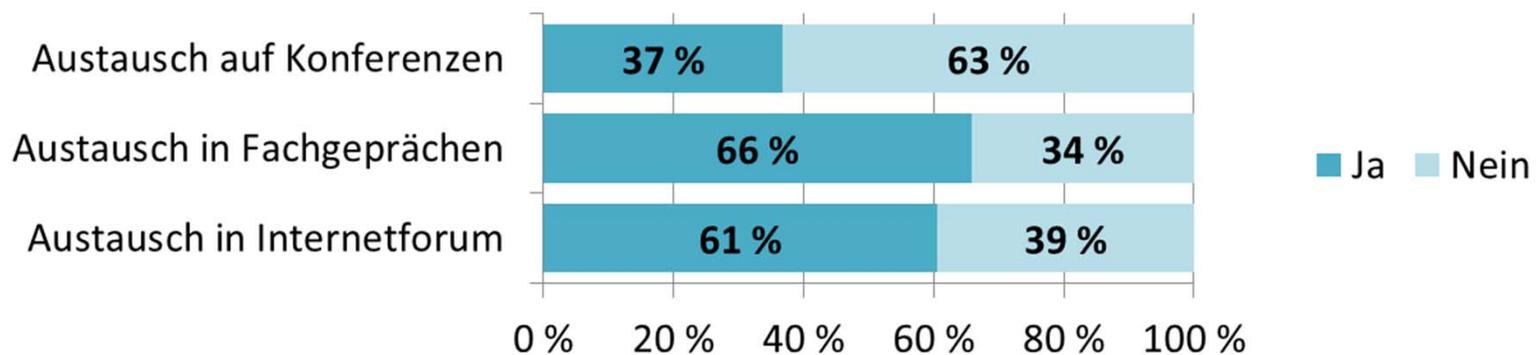
02 Ergebnisse

Austausch der SrV-Partner

42 % aller befragten Auftraggeber **hatten während des Projektes SrV 2013 keinen Kontakt zu anderen SrV-Partnern** (38 Antworten).

Alle 49 Auftraggeber wurden gefragt:

*_In welcher Form sollte die TUD den **Austausch zwischen den SrV-Partnern** unterstützen? (38 Antworten)*



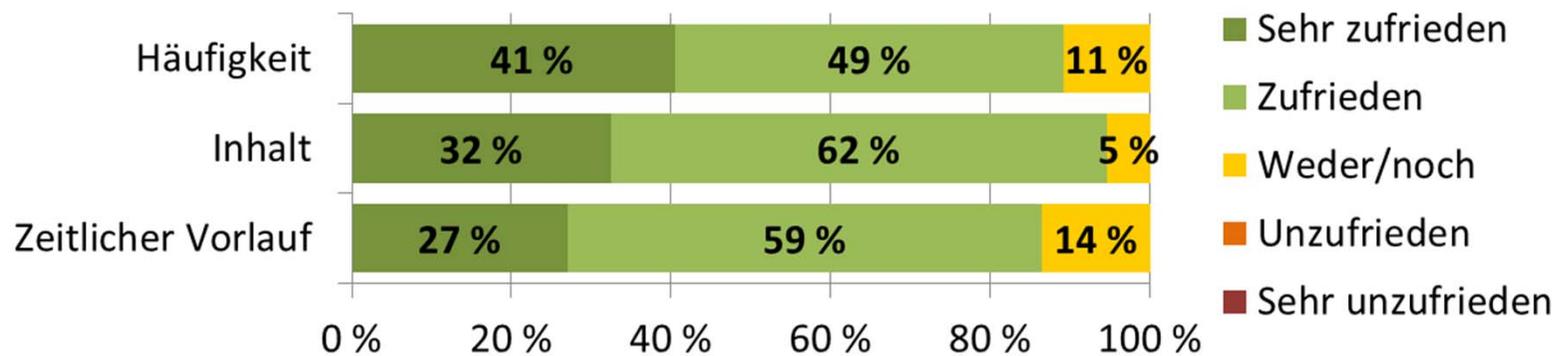
Etwa 2/3 der Antworter meinen, dass die TUD den Austausch unter SrV-Partnern durch ein **Internetforum** und **Fachgespräche** unterstützen sollte.

02 Ergebnisse

Projektverlauf (1)

Alle 49 Auftraggeber wurden gefragt:

*„Wie zufrieden waren Sie mit den von der TUD versendeten **Informationsschreiben** und **Feldberichten**? (37 Antworten)“*



Die SrV-Auftraggeber waren **zu sehr großen Teilen** mit **Häufigkeit, Inhalt und zeitlichem Vorlauf** der versendeten Informationsschreiben **„zufrieden“** oder **„sehr zufrieden“**.

02 Ergebnisse

Projektverlauf (2)

Alle 49 Auftraggeber wurden gefragt:

*_Wie zufrieden waren Sie mit der **Berücksichtigung Ihrer spezifischen [...] Wünsche** und Vorstellungen während des Projektverlaufs? (37 Antworten)*

*_Wie zufrieden waren Sie mit der **Einbeziehung bei maßgebenden Entscheidungen [...] während des Projektverlaufs? (37 Antworten)***



Als Gründe für Unzufriedenheit genannt:

Unzureichende Informationen zu methodischen Anpassungen (7 Nennungen)

Veränderungen in den Kennzifferntabellen (2 Nennungen)

Bezüglich der **Berücksichtigung von Wünschen** waren **78 %** der SrV-Auftraggeber „**zufrieden**“ oder „**sehr zufrieden**“.

Hinsichtlich der **Einbeziehung bei maßgebenden Entscheidungen** war **1/4** hingegen „**unzufrieden**“ oder „**sehr unzufrieden**“.

02 Ergebnisse

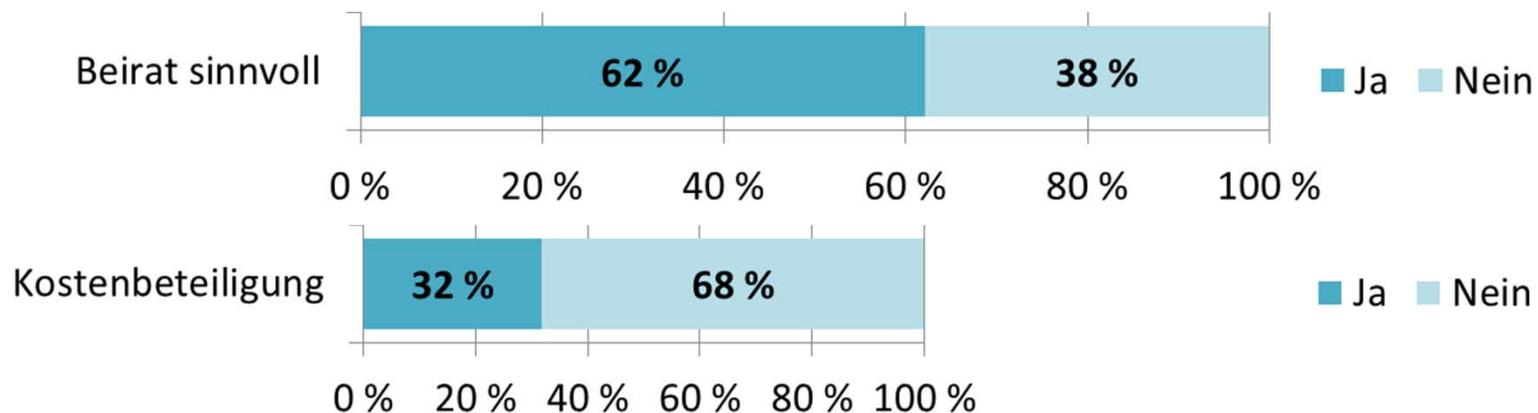
Einrichtung eines Projektbeirats

Alle 49 Auftraggeber wurden gefragt:

*_Es gibt Überlegungen, für das SrV 2018 einen **projektbegleitenden Expertenbeirat** einzurichten. Halten Sie die Einrichtung eines solchen Beirats für sinnvoll? (37 Antworten)*

Alle Befürworter eines Beirats wurden gefragt:

*_Wären Sie (als möglicher Auftraggeber des SrV 2018) bereit, sich an den anfallenden **Kosten für einen solchen Beirat** zu beteiligen? (22 Antworten)*



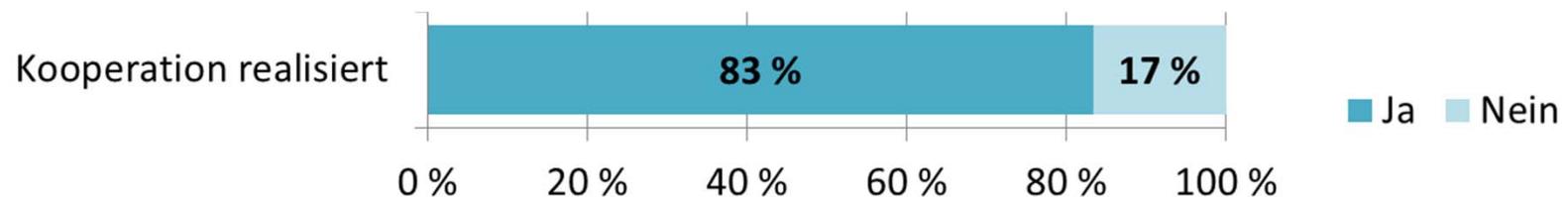
62 % der befragten SrV-Auftraggeber halten die Einrichtung eines **projektbegleitenden Expertenbeirats** für **sinnvoll**.

Die **Bereitschaft zur Kostenbeteiligung** besteht **nur bei einem kleinen Teil**.

02 Ergebnisse

Lokale Kooperationen

66 % aller befragten Auftraggeber **unternahmen im Vorfeld des SrV 2013 Aktivitäten** mit dem Ziel, **eine örtliche Kooperation** bei der Beauftragung der SrV-Erhebung **aufzubauen** (36 Antworten). Diese wurden gefragt:
_Kam diese Kooperation letztlich zu Stande? (24 Antworten)



Als Gründe für Nichtzustandekommen genannt:

Inhaltliche Differenzen (2 Nennungen)

Differenzen bei der Stichprobenplanung (2 Nennungen)

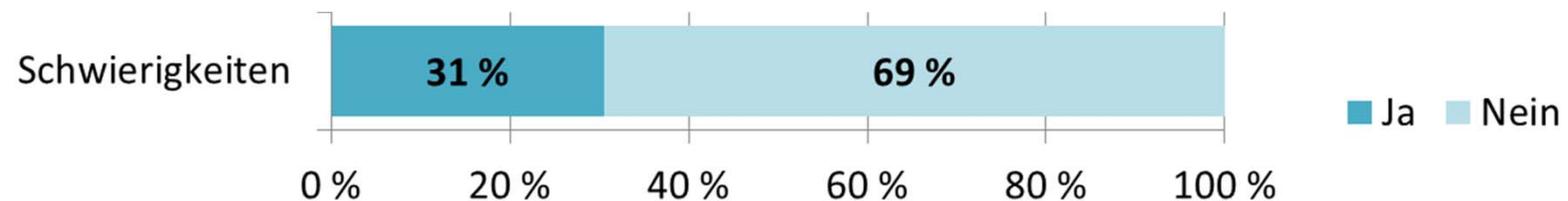
Von **zwei Dritteln** der antwortenden Auftraggeber wurden **örtliche Kooperationen** bei der SrV-Beauftragung **angestrebt**.
In **83 %** der Fälle **kommen diese Kooperationen auch zu Stande**.

02 Ergebnisse

Finanzierung

Alle 49 Auftraggeber wurden gefragt:

*_Hatten Sie **Schwierigkeiten, die Finanzierung bzw. Beauftragung des SrV 2013 in Ihrem Hause sicherzustellen?** (36 Antworten)*



Als Gründe für Schwierigkeiten genannt:

- Allgemeine Finanzlage (5 Nennungen)
- Befragung zu teuer (3 Nennungen)
- Nutzen der Erhebung wird in Frage gestellt (2 Nennung)
- Datenschutzbedenken (1 Nennung)

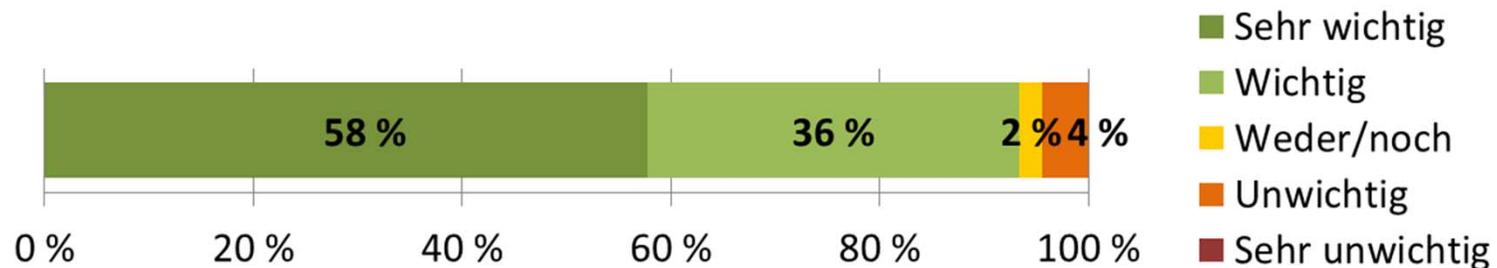
Etwa **ein Drittel** der Auftraggeber hatte **Schwierigkeiten mit der Beauftragung** des SrV 2013. Diese Schwierigkeiten waren meist **finanzieller Art**.

02 Ergebnisse SrV-Standard

Der SrV-Standard sichert im Wesentlichen die Vergleichbarkeit innerhalb der SrV-Zeitreihe. Er umfasst u. a. das Wegekonzept, das Stichprobenkonzept, die Verkehrsmitteldefinition, den mittleren Werktag sowie die Aufbereitungs- und Auswertungsalgorithmen. Die Grundzüge der Erhebungsmethodik gehören ebenso zu diesem Standard [...].

Alle 49 Auftraggeber und 29 externen Datennutzer wurden gefragt:

_Wie wichtig ist Ihnen der SrV-Standard? (45 Antworten)



Für **93 %** aller Antworter ist der **SrV-Standard** „**wichtig**“ oder „**sehr wichtig**“.

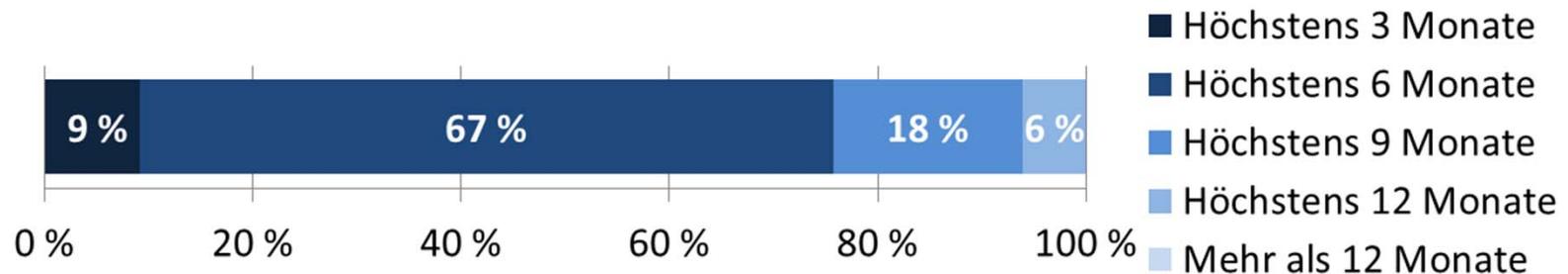
02 Ergebnisse

Übergabe der SrV-Ergebnisse

Nach Abschluss der Feldphase ist es nötig, die gesammelten Daten aufzubereiten und auszuwerten sowie die Ergebnisberichte zusammenzustellen. Erst danach können die Ergebnisse übergeben werden.

Alle 49 Auftraggeber wurden gefragt:

_Was wäre für diese Arbeiten ein akzeptabler Zeitraum? (33 Antworten)



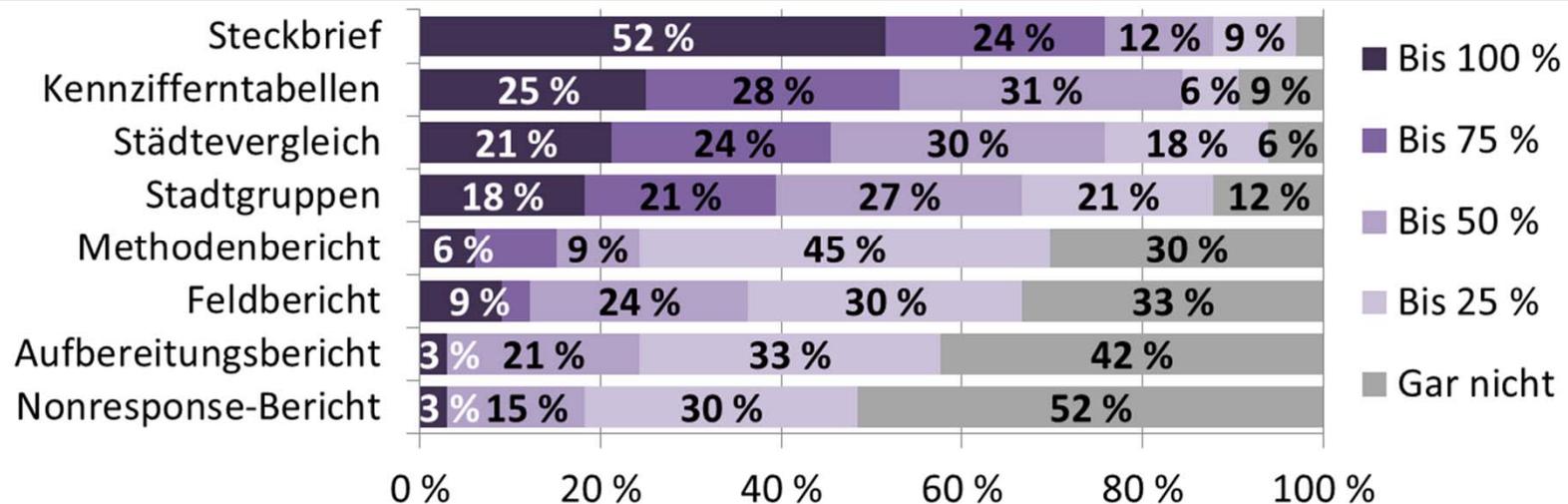
9 % der Auftraggeber erwarten die Übergabe der SrV-Ergebnisse nach **3 Monaten**, **67 %** halten **6 Monate** für akzeptabel.

02 Ergebnisse

Nutzung der SrV-Ergebnisse (1)

Alle 49 Auftraggeber wurden gefragt:

***Bis zu welchem Umfang** verwenden Sie die einzelnen Elemente der SrV-Ergebnisberichte tatsächlich weiter? (33 Antworten)*



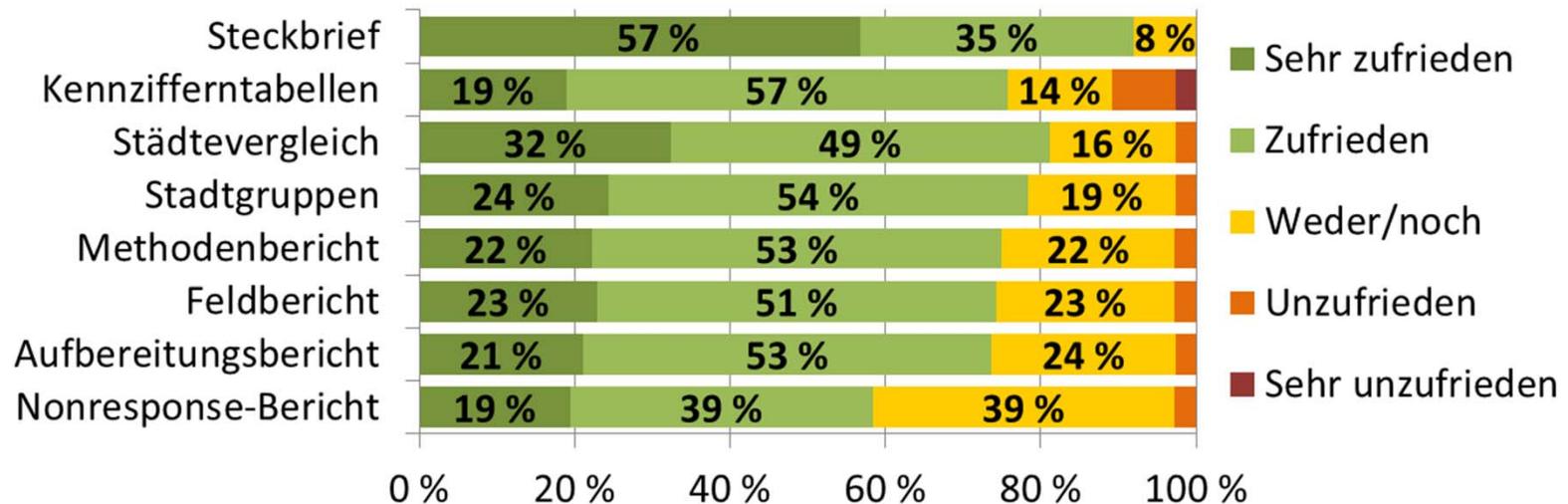
Es gibt **deutliche Unterschiede** bezüglich des **Umfangs der Verwendung** der einzelnen Elemente der SrV-Ergebnisberichte.

02 Ergebnisse

Nutzung der SrV-Ergebnisse (2)

Alle 49 Auftraggeber und 29 externen Datennutzer wurden gefragt:

*„Wie zufrieden waren Sie mit den einzelnen Elementen der SrV-Ergebnisberichte hinsichtlich ihrer **Nutzbarkeit**? (43 Antworten)“*



Hinsichtlich der Nutzbarkeit ist **der Großteil** der Auftraggeber/Datennutzer für die meisten Elemente überwiegend „**zufrieden**“ oder „**sehr zufrieden**“.

02 Ergebnisse

Nutzung der SrV-Ergebnisse (3)

Alle 49 Auftraggeber und 29 externen Datennutzer wurden gefragt:

*„Zu **welchem Zweck** bzw. welchen Zwecken nutzen Sie die Ergebnisse des SrV 2013? (43 Antworten)“*



Als sonstige Zwecke genannt:

Evaluierung/Monitoring (2 Nennungen)

Beratung von Politikern und Entscheidern (3 Nennungen)

Zeitreihendarstellungen (3 Nennungen)

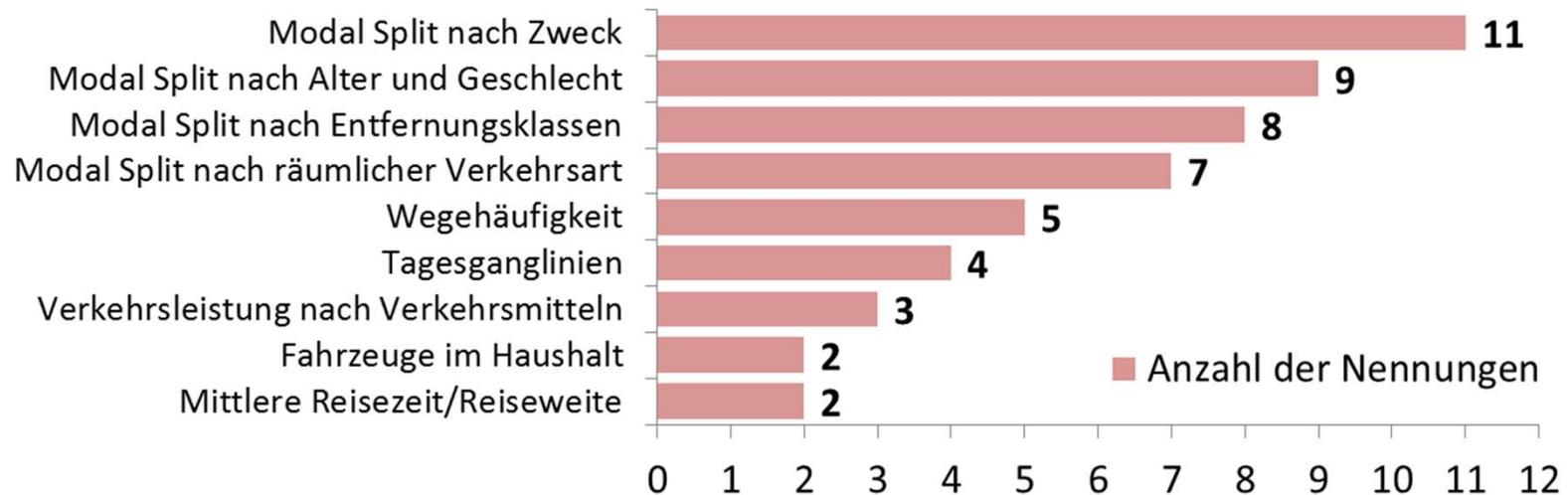
Die SrV-Ergebnisse werden **von einem großen Teil** der Auftraggeber und externen Datennutzer **zu verschiedenen Zwecken genutzt**.

02 Ergebnisse

Nutzung der SrV-Ergebnisse (4)

Alle 49 Auftraggeber wurden gefragt:

*_Nennen Sie uns bitte die **drei Merkmalskombinationen**, die für Sie als Ergebnis der SrV-Befragung die **größte Bedeutung** für Ihre Arbeit besitzen! (24 Antworten)*



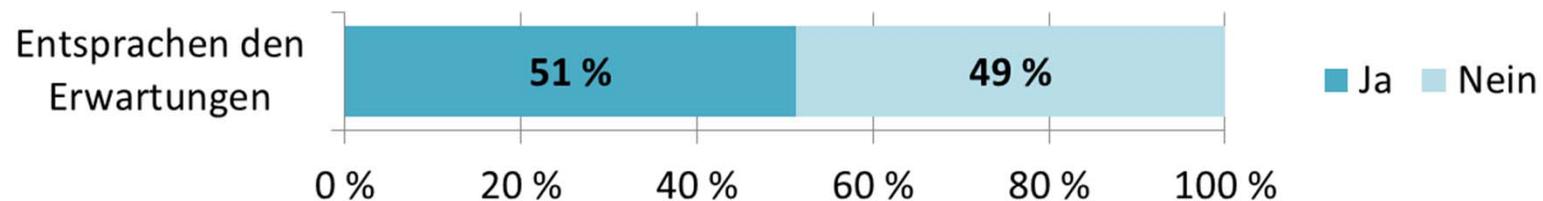
Merkmalskombinationen zum (aufkommensbezogenen) Modal Split besitzen für die Arbeit der antwortenden Auftraggeber die **größte Bedeutung**.

02 Ergebnisse

Einordnung der SrV-Ergebnisse (1)

Alle 49 Auftraggeber und 29 externen Datennutzer wurden gefragt:

*„Entsprachen die SrV-Ergebnisse 2013 den **Erwartungen Ihres planerischen Umfelds?** (41 Antworten)*



Als Gründe für Nichtentsprechen genannt:

Erwartungen beim Modal Split nicht erfüllt (15 Nennungen)

Widersprüche in der Zeitreihe durch bessere Erfassung von Fuß- und Pkw-Wegen (6 Nennungen)

Ergebnisse in den Teilräumen unplausibel (1 Nennung)

In **etwas mehr als der Hälfte der Fälle** entsprachen die Ergebnisse des SrV 2013 den **Erwartungen** des planerischen Umfelds.

02 Ergebnisse

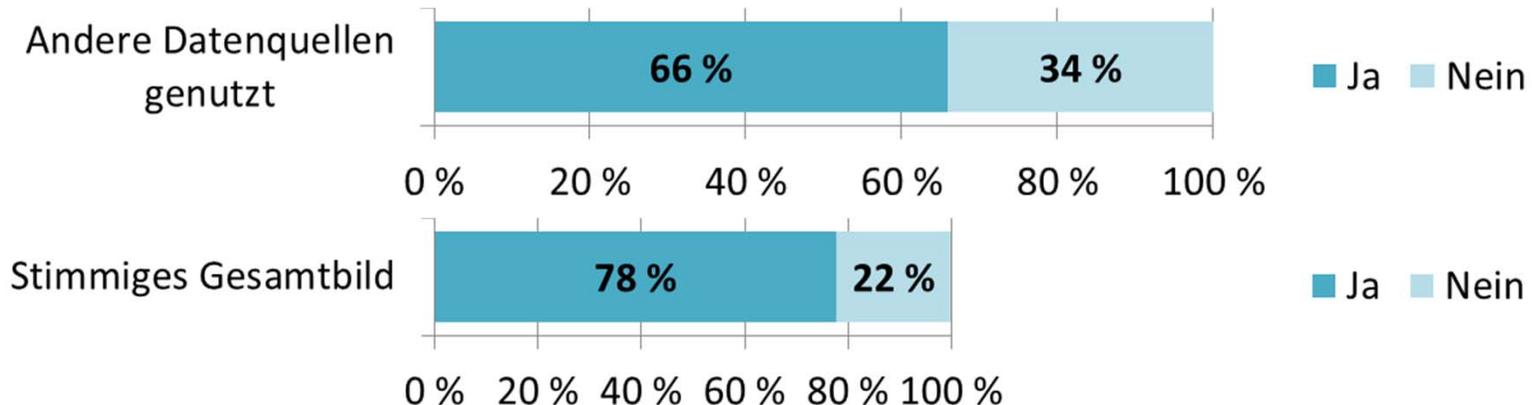
Einordnung der SrV-Ergebnisse (2)

Alle 49 Auftraggeber und 29 externen Datennutzer wurden gefragt:

*_Haben Sie **andere Datenquellen** genutzt, um die SrV-Ergebnisse einzuordnen? (41 Antworten)*

Alle Nutzer anderer Datenquellen wurden gefragt:

*_Trug diese Einordnung zu einem **stimmigen Gesamtbild** bei? (27 Antworten)*



Als Datenquellen genannt:

MiD, MOP, andere SrV-Durchgänge und -Städte, andere Mobilitätsbefragungen
Kommunalbefragungen, Amtliche Statistik
Fahrgastzählungen, Fahrgastbefragungen, Verkehrszählungen (Kfz und Rad)
Wetterdaten, Wirtschaftsdaten

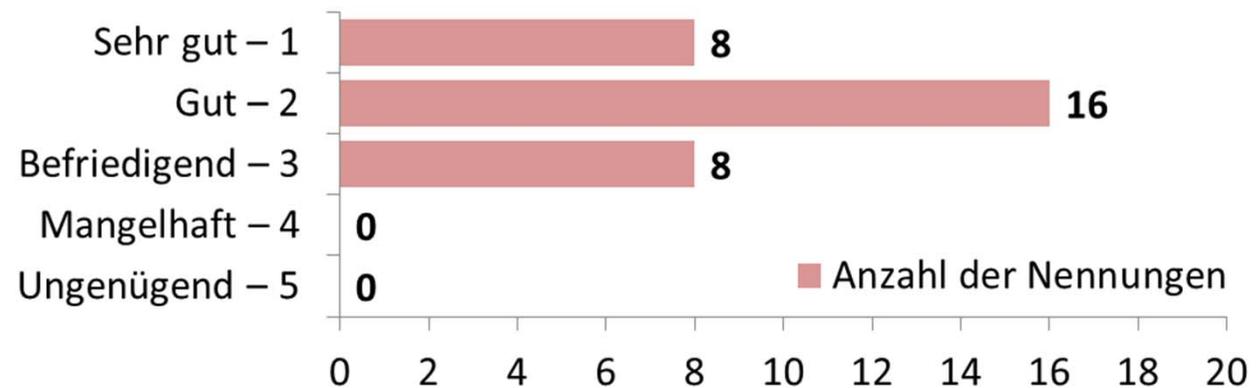
In **zwei von drei Fällen** wurden die SrV-Ergebnisse mit **anderen Datenquellen** abgeglichen. In **den meisten Städten** ergab sich ein **stimmiges Gesamtbild**.

02 Ergebnisse

Gesamtnote

Alle 49 Auftraggeber wurden gefragt:

*_Alles in allem betrachtet: **Welche Schulnote** stellen Sie dem SrV 2013 insgesamt aus? (32 Antworten)*



Aus den Bewertungen der antwortenden Auftraggeber des SrV 2013 ergibt sich eine **Gesamtnote** von **2,0**.

03 Zusammenfassung und Fazit

Hauptanliegen der Auftraggeber/Datennutzer

- Beibehaltung des SrV-Standards und damit Sicherung der Vergleichbarkeit in der Zeitreihe
- Ausbau der Kommunikation/Information zwischen der TUD und den SrV-Auftraggebern in allen Projektphasen
- Möglichst zeitnahe Lieferung der SrV-Ergebnisse
- Unterstützung bei Anbahnung örtlicher Kooperationen
- Unterstützung bei der Einordnung, Interpretation und Bewertung der SrV-Ergebnisse durch die TUD
- Hilfestellung bei der Stichprobenplanung

03 Zusammenfassung und Fazit

Befragung der Auftraggeber/Datennutzer des SrV 2013

- ... liefert hilfreiche Einschätzungen und Erfahrungen zum Verlauf des vergangenen SrV
- ... ermöglicht der TUD die gezielte Weiterentwicklung von Elementen, die von den SrV-Partnern als noch optimierbar eingeschätzt wurden
- ... motiviert die TUD zum weiteren Ausbau von Kommunikation und Information gegenüber den SrV-Partnern
- ... befähigt die SrV-Auftraggeber, ihre Einschätzungen mit denen der anderen SrV-Partner abzugleichen